

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Afrika - Den Riesenkontinent unter die Lupe genommen!

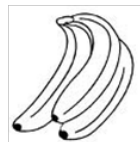
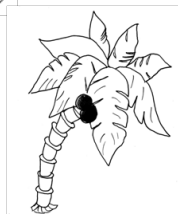
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	5
Arbeitspass	6
1 Einführung	7
2 Geografie	8 – 27
– Die Staaten	10
– Die Städte, Meere, Seen und Flüsse	11
– Inseln, Landschaften, Gebirge, Berge und Wüsten	12
– Die Klimazonen der Erde	13
– Der Regenwald	15
– Die Savanne	19
– Die Serengeti	21
– Wüsten und Oasen	22
3 Geschichte	28 – 34
– Überblick Kolonisation	28
– David Livingston, der größte Erforscher Afrikas	30
– Die Buren	31
– Nelson Mandela und die Apartheid	32
– Sklaverei früher und heute	33
– Albert Schweitzer in Lambarene	34
4 Landwirtschaft	35 – 44
– Kaffee	36
– Kakao	37
– Baumwolle	39
– Bananen	40
– Die Kokospalme	41
– Hirse und Maniok	42
– Kautschuk	43
– Zuckerrohr	44
5 Wirtschaft	45 – 47
– Afrikas Rohstoffe	46
– Diamanten	47



Inhalt

	<u>Seite</u>
6 Kultur	48 – 52
– Afrikanische Kunst	48
– Musik in Afrika	49
– Der Sport	50
– Die Küche Afrikas	51
7 Entwicklungshilfe	53 – 56
– Entwicklungsland, Schwellenland oder Industrieland?	54
– Geleistete Entwicklungshilfe	56
8 Länder und Völker Afrikas	57 – 126
– Nordafrika	57 – 71
• <i>Völker im nördlichen Afrika</i>	
• <i>Die Länder Ägypten, Algerien, Tunesien, Libyen, Marokko, Mauretanien, West-Sahara</i>	
• <i>Der „Arabische Frühling“</i>	
– Westafrika	72 – 90
• <i>Ursprüngliche Religionen</i>	
• <i>Völker im westlichen Afrika</i>	
• <i>Die Länder Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kapverdische Inseln, Liberia, Mali, Niger, Nigeria, Senegal, Sierra Leone, Togo, Gambia</i>	
– Zentralafrika	91 – 102
• <i>Völker in Zentralafrika</i>	
• <i>Die Länder Äquatorial-Guinea, Burundi, Demokratische Republik Kongo, Gabun, Kamerun, Republik Kongo, Ruanda, São Tomé und Príncipe, Tschad, Zentralafrikanische Republik</i>	
– Ostafrika	103 – 114
• <i>Völker im östlichen Afrika</i>	
• <i>Die Länder Äthiopien, Dschibuti, Eritrea, Kenia, Komoren, Seychellen, Somalia, Sudan, Tansania, Uganda</i>	
– Südliches Afrika	115 – 128
• <i>Völker im südlichen Afrika</i>	
• <i>Die Länder Angola, Botswana, Lesotho, Madagaskar, Malawi, Mauritius, Mosambik, Namibia, Sambia, Simbabawe, Südafrika, Swasiland</i>	
9 Die Lösungsvorschläge	129 – 140

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Afrika – der Schwarze Kontinent, die Wiege der Menschheit, Entwicklungsländer, Hunger, Kriege – aber auch Zukunftsvisionen.

Dem Kontinent in einer knappen Darstellung gerecht zu werden ist absolut unmöglich. Doch seine 53 Länder verbinden auch Gemeinsamkeiten, die zum Beispiel aus ihrer kolonialen Vergangenheit resultieren.

Das vorliegende Heft beschreibt im ersten Teil die Geschichte und Kultur des Erdteils, das Klima, die Landschaftsformen, die Geografie sowie Landwirtschaft, Handel und Industrie.

Der zweite Teil gliedert den Kontinent in fünf Großräume: Nord-, West-, Zentral-, Ost- und südliches Afrika. Jedes Land wird mit seinen wesentlichen Entwicklungen und Besonderheiten vorgestellt. Auf diese Weise ergibt sich ein facettenreiches Bild, das die historische Entwicklung sowie die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation der jeweiligen Staaten zeigt. Dabei werden Ursachen und Hintergründe für Erscheinungen wie schwache Staatlichkeit, Bürgerkriege und Entwicklungsdefizite beschrieben und Zukunftsperspektiven aufgezeigt.

Die Schüler* sollen ...

- die Vielfalt und die Gegensätze afrikanischer Länder kennen lernen,
- einen geografischen Überblick erhalten (wo liegt denn eigentlich Timbuktu?),
- durch selbstständiges Arbeiten weitere Themen erschließen und
- eigene Meinungen entwickeln und äußern.

Die Kopiervorlagen sind bestens geeignet

- zur Projektarbeit,
- für den Erdkundeunterricht,
- für den Geschichtsunterricht,
- zur Freiarbeit sowie
- für Vertretungsstunden.

Viel Erfolg und anregendes Lernen wünschen Ihnen und Ihren Schülern
das Kohl-Verlagsteam und

Gabriela Rosenwald

**Mit Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Band selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.*

Bedeutung der Symbole:



Schreibe ins Heft/
in deinen Ordner



Einzelarbeit

EA



Partnerarbeit

PA



Arbeiten in
kleinen Gruppen

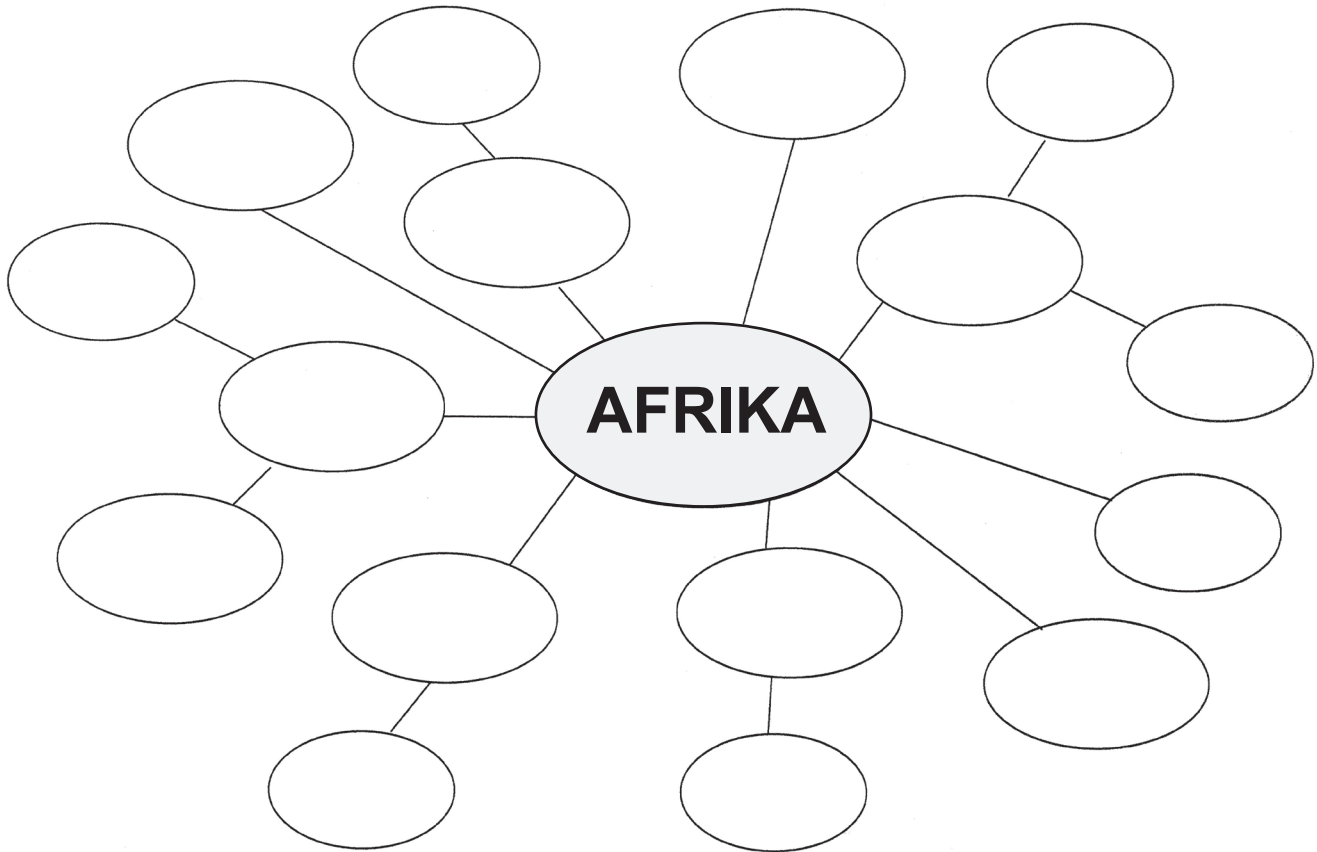


Arbeiten mit der
ganzen Gruppe

1 Einführung




Aufgabe 1: a) *Afrika – woran denkst du? An Wüsten, wilde Tiere, Armut, schwarze Menschen, Urlaub, bekannte Sportler? Schreibe in den Cluster, was dir zu Afrika einfällt!*



b) *Sprecht in der Klasse über die verschiedenen Themen.*

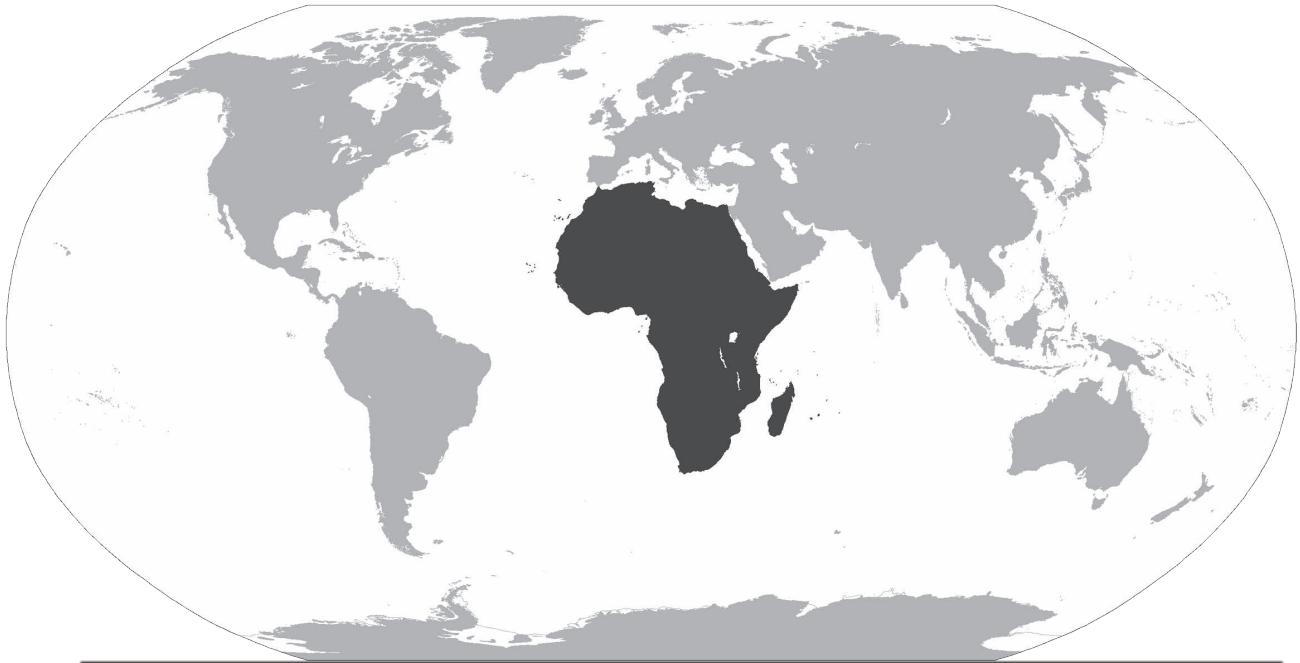


Aufgabe 2: *Über Afrika hört man viel – aber meistens sind es schlechte Meldungen: Krieg, Flüchtlinge, Hungersnot, Piraten, Wassermangel, Aids ... Finde positive Meldungen über Afrika. Informiere dich in Zeitungen, Zeitschriften, Fernsehen oder im Internet.*

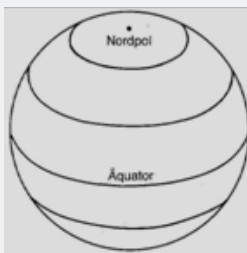
•  _____

• _____

• _____

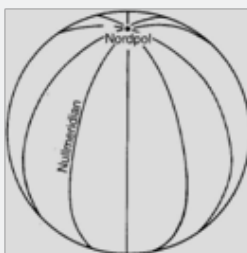


Afrika ist im Norden vom Mittelmeer, im Westen vom Atlantik, im Osten vom Indischen Ozean und dem Roten Meer umgeben. Die einzige Landverbindung zu Eurasien bildet der Sinai, der zwischen Afrika und der Arabischen Halbinsel liegt. Europa liegt Afrika an der Straße von Gibraltar am nächsten. Der afrikanische Erdteil ist nur wenig gegliedert; er hat weniger Inseln und Halbinseln als alle anderen Kontinente. Die Küstenlänge beträgt 30.490 km, was gemessen an der großen Fläche wenig ist. Die Erde ist eingeteilt in Längengrade (Meridiane) und Breitenkreise. Um einen Ort geografisch genau festzulegen, muss man also den Längen- und Breitengrad angeben. Grad wird folgendermaßen geschrieben: 1 Grad = 1°.



Der längste Breitenkreis ist der Äquator. Er ist 40 000 Kilometer lang. Zu den Polen hin werden die Kreise immer kleiner, bis sie am Nord- und Südpol 0 erreichen. Kreise werden nicht in Metern, sondern in Grad gemessen. Jeder Kreis hat 360 Grad.

Breitengrade werden mit Nord und Süd angegeben, je nachdem, ob der Ort nördlich oder südlich des Äquators liegt.



Die Meridiane (Längengrade) verlaufen vom Nordpol zum Südpol. Sie sind immer gleich lang. Der 0-Meridian verläuft durch die Sternwarte Greenwich in London.

Kreise werden in Grad gemessen, nicht in Metern. So zählt man vom 0-Meridian 180 Grad Ost und 180 Grad West (= 360 Grad).

Längengrade werden mit West und Ost angegeben. (Westlich von London – wo der Meridian 0 verläuft, oder östlich davon).

Afrika

Den Riesenkontinent unter die Lupe genommen

4. Digitalauflage 2024

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gabriela Rosenwald
Umschlagbild: © paul hampton & Emir Simsek - fotolia.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Eva-Maria Noack & Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 318

ISBN: 978-3-95513-734-2

© Kohl-Verlag, Kerpen 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2024

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

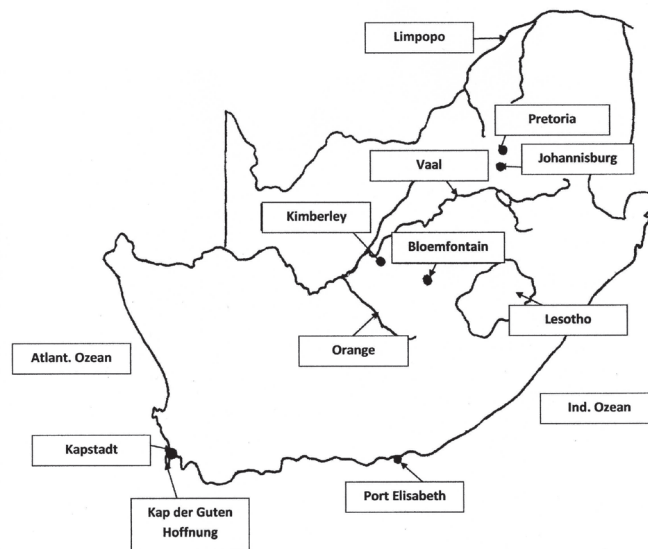
9 Die Lösungsvorschläge

8

- Aufgabe 67:**
- b) Kupfer, Kobalt, Edelsteine
 - c) grosse Wasservorräte, gemäßigtes Klima, große Ackerbauflächen
 - d) HIV ist relativ schwer übertragbar. Ein Infektionsrisiko besteht nur, wenn infektiöse Körperflüssigkeiten mit Wunden oder Schleimhäuten in Berührung kommen. Zu diesen Körperflüssigkeiten gehören vor allem Blut, Sperma, Scheidenflüssigkeit. Am häufigsten wird HIV beim ungeschützten Geschlechtsverkehr weitergegeben. Ein Kondom schützt.

- Aufgabe 68:**
- a) Lückentext: Binnenstaat, Sambia, Mosambik, Südafrika, Botswana, Kariba, Sambesi, Trockenzeit, Shona, Bevölkerung, Armutsgrenze
 - b) Das Angebot des Dienstleistungssektors ist sehr breit und umfasst z. B. Leistungen des Handels und Verkehrs, des Bank- und Versicherungsgewerbes, der freien Berufe (z. B. Ärzte, Steuerberater, Rechtsanwälte oder Architekten) und des öffentlichen Dienstes. In modernen, hoch entwickelten Volkswirtschaften wächst die Bedeutung des Dienstleistungssektors ständig.
 - c) Die Armutsgrenze ist eine Einkommensgrenze, unterhalb der es nicht mehr möglich ist, lebensnotwendige Dinge zu bezahlen (Nahrung, Wohnung ...)

- Aufgabe 69:** a)



- b) Townships dienten während der Apartheid in Südafrika als Wohngegenden in der Nähe von Großstädten oder Industrieansiedlungen für die schwarze, die farbige (Coloureds) oder die indischstämmige Bevölkerung. Sie konnten Ausmaße einer mittleren Stadt annehmen. Ein bekanntes Beispiel ist Soweto (South Western Townships), heute ein Stadtteil von Johannesburg in der Provinz Gauteng im nordöstlichen Teil des Landes.

- Aufgabe 70:**
- a) Die Flüsse: Komati, Usuto, Mbuluzi, Ngwavuma, die Hauptstadt: Mbabane
 - b) Swasiland wird von mehreren Ländern umschlossen, Lesotho nur von Südafrika.

Bildnachweise:

Seite 21:	Ryskas/wikimedia.org
Seite 32:	Ulrich Stelzner/wikimedia.org
Seite 37:	Schema Kakao: wikimedia.org
Seite 42:	Marco Schmidt CC-BY-SA 2.5/Wikimedia.org
Seite 45:	btr CC-BY-SA 2.5 wikimedia.org
Seite 50:	RossW/wikimedia.org
Seite 60:	Ian Sewell/wikimedia.org
Seite 63:	Damien Boilley/wikimedia.org
Seite 67:	Ferdinand Reus/wikimedia.org
Seite 70:	C. Hughes/wikimedia.org
Seite 73:	hdptcar/wikimedia.org
Seite 88:	PhReym/wikimedia.org
Seite 92:	Eukalyptus: Fir0002/wikimedia.org
Seite 97:	SteveRwanda GDLF-CC Share Alike/wikimedia.org
Seite 103:	VBzi-CC-BY-2.0 wikimedia.org
Seite 118:	Aleix Cabarrocas Carcia/wikimedia.org
Seite 120:	Briefmarke: GFDL, CC-BY-SA 2.5, 2.0, 1.0 wikimedia.org

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Afrika - Den Riesenkontinent unter die Lupe genommen!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

